

Amtsausschuss Büchen

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 27.11.2014; Gaststätte Heitmann in Wotersen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

Bürgermeisterin

Heitmann, Regina

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Finnern, Karl-Heinz

Gabriel, Dennis

Hanisch, Heinrich

Koring, Stefan

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Riewesell, Uwe

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreter

Fehlandt, Peter

ab 18:15 Uhr

Gesche, Michael

Melsbach, Thorsten

Meyer, Peter

Rademacher, Wolfgang

Werner, Hartmut

Verwaltung

Benthien, Uwe

Schneider, Kristina

bis Top 7)

Selinger, Julika

bis Top 7)

Schriftführerin

Volkening, Tanja

Abwesend waren:

Gemeindevorteater
Räth, Markus

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der Sitzung vom 10.07.2014
- 4) Bericht des Amtsvorstehers
- 5) Bericht der Verwaltung
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Integriertes Klimaschutzkonzept für das Amt Büchen
- 8) AktivRegion Sachsenwald-Elbe 2014-2023
- 9) Finanzierungsvertrag mit der Kirchengemeinde Siebeneichen für die Kindertagesstätte Müssen
- 10) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2014 des Amtes Büchen
- 11) Haushaltssatzung und -plan 2015 des Amtes Büchen
- 12) 1. Änderung der Entschädigungssatzung
- 13) 1. Änderung der Hauptsatzung des Amtes Büchen
- 14) Wahl eines persönlichen Vertreters im Verwaltungsausschuss des Amtes
- 15) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Voß eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Amtsausschuss beschlussfähig ist. Herr Rätth ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Herr Fehlandt wird sich etwas verspäten.

Der Amtsausschuss erweitert einvernehmlich die Tagesordnung um den Punkt „Wahl eines persönlichen Vertreters im Verwaltungsausschuss des Amtes“.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Beratung:

Der Voß beantragt den Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Niederschrift der Sitzung vom 10.07.2014**

Gegen die Niederschrift vom 10.07.2014 erheben sich keine Einwände.

4) **Bericht des Amtsvorstehers**

Herr Voß gratuliert Herrn Heinrich Hanisch und Herrn Walter Burmester zum 20jährigen Jubiläum als Bürgermeister in ihren Gemeinden. Eine offizielle Ehrung fand bereits am 04.11. im Rahmen der SHGT-Mitgliederversammlung statt. Herr Voß bedankt sich für die breite Beteiligung aus unserem Amt an dieser Veranstaltung.

Das Land hat kurz vor Weihnachten noch Zuweisungen von Asylsuchenden angekündigt. Das Ordnungsamt ist darauf vorbereitet und hält Wohnraum dafür frei. Zukünftig plant das Land eine längere Verweildauer der Asylsuchenden in den Landesunterkünften. In diesem Zeitraum sollen bereits erste Anträge entschieden werden.

Am 22.11. fand das Amtspokalschießen statt. Ausrichter war in diesem Jahr der Witzeezer Schützenverein.

Die Kita in der Möllner Straße hat nach 3jähriger Prüfung ein Gütesiegel für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement erhalten.

Die BQG hat in der heutigen Sitzung einen Sanierungsbedarf zur Weiterführung des Betriebes in Höhe von 50.000 Euro aufgezeigt.

5) **Bericht der Verwaltung**

Beratung:

Frau Volkening berichtet, dass die Konnexitätsmittel des Landes für die Mehraufwendungen aus dem Tariffreue- und Vergabegesetz in Höhe von 19.000 Euro eingegangen sind.

Die Einwohnerentwicklung des Amtes zeigt vom 31.12.2013 bis heute einen Anstieg um 122 Personen auf insgesamt 13.712 Einwohnerinnen und Einwohner. Damit ist das Amt Büchen auch weiterhin eine wachsende Region.

Die Schulrätin teilte mit, dass in der Grundschule Büchen ein DaZ-Kurs für Sprachanfänger eingerichtet wird. Bisher wurden schulpflichtige Asylbewerber und Einwanderer ohne Deutschkenntnisse aus unserem Amt den DaZ-Zentren Mölln oder Geesthacht zugewiesen.

Der Kreis bietet ein Seminar zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen – Anwendung des Vergaberechts am 16.02.2015 an.

6) **Einwohnerfragestunde**

Frau Niklas aus dem Vorstand des Fördervereins der Fähre Siebeneichen überreicht Herrn Voß eine Liste mit 1685 Unterschriften zum Erhalt der Fähre. Der Förderverein steht jederzeit für Gespräche mit dem Amt bereit, um Möglichkeiten zum Erhalt der Fähre zu erarbeiten. Herr Weber berichtet, dass auch die Gemeindevertretung Siebeneichen eine Resolution zum Erhalt der Fähre beschlossen hat, die dem Landrat übergeben wird.

Herr Groth berichtet, dass sein Betriebswasser aus der Schlachtereier von ihm zur Büchener Kläranlage gebracht wird. Er fragt an, ob sich an dieser Regelung etwas ändern wird. Herr Möller berichtet, dass diese Regelung zunächst geduldet wird.

7) **Integriertes Klimaschutzkonzept für das Amt Büchen**

Beratung:

Frau Schneider berichtet über die durchgeführte breite Bürgerbeteiligung in den letzten 6 Monaten und die Arbeit in verschiedenen Fachgruppensitzungen, die in dem vorliegenden Klimaschutzkonzept mündeten.

Frau Schneider betont, dass der Diskussionsprozess mit dem heutigen Beschluss

nicht endet, sie steht auch weiter für Gespräche in den Gemeinden zur Verfügung.

Das Konzept ist für Jahrzehnte ausgelegt und von den politischen Zielen getragen.

Nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss wird das Klimaschutzkonzept dem Fördergeldgeber übersandt und ein Klimaschutzmanagement für die kommenden 3 Jahre, zur Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen, beantragt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt das Integrierte Klimaschutzkonzept, insbesondere die Klimaschutzziele sowie das Controlling-Konzept die auf den Energie- und CO₂-Bilanzen, der Potentialanalyse sowie den Szenarien aufbauen. Darüber hinaus nimmt der der Amtsausschuss das Maßnahmenkonzept zur Kenntnis.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) AktivRegion Sachsenwald-Elbe 2014-2023

Beratung:

Herr Voß berichtet, dass der Verwaltungsausschuss des Amtes einstimmig die Übernahme der neu vom Land geforderten Finanzmittel zur Durchführung der AktivRegion beschlossen hat.

Ein weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt jährlich 0,07 €/EW für anstehende Sensibilisierungsmittel und Kosten der Öffentlichkeitsarbeit für die Jahre 2014 bis 2023 zu übernehmen.

Zur Sicherung von möglichen Projekten in privater Trägerschaft und unter dem Vorbehalt, dass das Land Schleswig-Holstein Mittel in gleicher Höhe bereitstellt, beteiligt sich das Amt mit einem jährlichen Betrag in Höhe von bis zu 0,10 €/EW für die Jahre 2014 bis 2023

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Finanzierungsvertrag mit der Kirchengemeinde Siebeneichen für die Kindertagesstätte Müssen

Beratung:

Herr Voß berichtet, dass der Kirchengemeinde Siebeneichen eine Verlängerung des Finanzierungsvertrages angeboten werden soll, deren Grundlage die aktuell mit der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau abgeschlossenen Finanzierungsverträge für die Kindertagesstätten Büchen-Möllner Straße sowie Witzeetze bilden.

Sofern die Kirchengemeinde Siebeneichen dieses Angebot annimmt, kann das Amt Büchen auf eine Ausschreibung der Kindertagesstätte Müssen in 2015 verzichten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, den Vertrag mit der Kirchengemeinde Siebeneichen zur Finanzierung der Kindertagesstätte Müssen am 01.01.2015 mit einer Laufzeit von 8 Jahren abzuschließen. Als Grundlage des Vertrages dienen die aktuell mit der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau geschlossenen Finanzierungsverträge für die Kindertagesstätten Büchen-Möllner Straße und Witzeetze.

Abstimmung: Ja: 19 Nein: 0 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2014 des Amtes Büchen

Beratung:

Herr Benthien berichtet, dass mit dem Erlass der 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 die bislang aufgelaufenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben gedeckt werden. Die heute eingegangenen Konnexitätsmittel des Landes sind nicht im Nachtrag enthalten und werden in der Jahresrechnung 2014 ausgewiesen.

Der Verwaltungskostenbeitrag erhöht sich um 6.000 €. Im Bereich der Unterbringung von Obdachlosen und Asylbewerbern ergeben sich Mehreinnahmen in Höhe von 8.900 €. Auch die Erstattungen aus Bestattungskosten erhöhen sich um 2.700 €. Die Erstattungen für Wahlkosten können um 6.900 € erhöht werden.

Darüber hinaus sind Anpassungen im Bereich der Kindertagesstätten vorzunehmen. So erhöhen sich die Kosten für den Kindergartenkostenausgleich um 5.300 € und der Zuschuss für die Kindertagespflege um 8.900 €.

Im Vermögenshaushalt ergeben sich keine zusätzlichen investiven Ausgaben. Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage kann um 23.400 € gekürzt werden.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan und den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2014 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Haushaltssatzung und -plan 2015 des Amtes Büchen

Beratung:

Herr Benthien stellt die Vorlage vor.

Die vorgelegte Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 3.922.700 € und im Vermögenshaushalt von jeweils 300.400 € vor. In der Haushaltssatzung ist ferner der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.500.000 € festgesetzt.

Der Umlagesatz für die Amtsumlage sinkt gegenüber dem Vorjahr um 1 % auf 17,5 %. Diese Senkung wird möglich, da die Kosten für die Unterkunft nach dem SGB zukünftig durch den Kreis zu übernehmen ist. Im Haushalt 2015 ist noch ein Betrag eingestellt. Dieser ist berücksichtigt worden, um eine evtl. Nachzahlung abdecken zu können.

Der Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Büchen liegt zunächst bei 2.091.670 €.

Die Ausgaben für die Kindertagesbetreuung werden durch eine Sonderumlage abgedeckt.

Im Vermögenshaushalt sind außer den Festsetzungen für den Schuldendienst und die Abschlussbuchungen keine Festsetzungen vorgenommen worden. Es wird der Rücklage ein Betrag in Höhe von 33.800 € zugeführt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die Haushaltssatzung mit den dazugehörigen Haushaltsplan und den erforderlichen Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) 1. Änderung der Entschädigungssatzung

Beratung:

Frau Volkering berichtet, dass der Verwaltungsausschuss des Amtes sich für die Anpassung der Aufwandsentschädigung der Amtswehrführung an die geltenden Höchstsätze entschieden hat.

Es wurde ein Festbetrag in die Satzung aufgenommen, der dem Höchstsatz der Verordnung, abgerundet auf volle Zehner, entspricht.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die 1. Änderung der Entschädigungssatzung des Amtes Büchen.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) 1. Änderung der Hauptsatzung des Amtes Büchen

Beratung:

Frau Volkening erläutert die Inhalte der Hauptsatzungsänderung. Der Verwaltungsausschuss des Amtes empfiehlt dem Amtsausschuss, den Amtsvorsteher im Rahmen der Haushaltsmittel bis zu einem Betrag von 10.000 Euro Aufträge unterschreiben zu lassen.

Parallel dazu werden die Entscheidungsbefugnisse im Verwaltungsausschuss und im Ausschuss zur Kindertagesbetreuung angepasst.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die 1. Änderung der Hauptsatzung.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Wahl eines persönlichen Vertreters im Verwaltungsausschuss des Amtes

Beratung:

Herr Voß berichtet, dass nach dem Ausscheiden von Frau Eggers, die Stelle des persönlichen Vertreters von Herrn Dr. Laubach im Verwaltungsausschuss Amt unbesetzt ist.

Herr Voß schlägt Herrn Karl-Heinz Finnern als persönlichen Vertreter von Herrn Dr. Laubach im Verwaltungsausschuss Amt vor.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Herrn Karl-Heinz Finnern als persönlichen Vertreter für Herrn Dr. Laubach im Verwaltungsausschuss des Amtes.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Verschiedenes

Herr Voß erinnert an die Einladung zur Abschlussveranstaltung des Klimaschutzkonzeptes am 04.12. um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Büchen.

Martin Voß
Vorsitzender

Tanja Volkening
Schriftführung